

Das große Schwerpunktkrankenhaus in der Metropolregion Ruhrgebiet ist Standort eines leistungsstarken Verbundes, beschäftigt rd. 1.400 Mitarbeiter/innen und behandelt jährlich ca. 18.000 stationäre Patienten/Patientinnen. Das ca. 600 Betten umfassende Haus besitzt ein sehr leistungsfähiges Spektrum mit über zehn Fachabteilungen – z.T. als Alleinstellungsmerkmale, z.B. in der Neurologie (Stroke Unit) - und versorgt ein bedeutsames Einzugsgebiet, welches deutlich über die Stadtgrenzen hinaus geht.

Klinikum der Schwerpunktversorgung in NRW

Chefarzt/ärztin

Diagnostische und Interventionelle Radiologie / Neuroradiologie

Das **Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie** weist folgende Eckpunkte auf:

- Technisch-apparative, moderne Ausstattung an mehreren Standorten (MRT, Multi-Slice-CT, DSA-Anlage, Farbduplex-Sonographie, RIS-/PACS-System)
- Über 40.000 Untersuchungen jährlich
- Interventioneller Schwerpunkt inkl. Thrombektomien
- 11-köpfiges ärztliches Team
- Gestaltungsspielraum für weitere Entwicklungen

Sie sind Facharzt/ärztin für Radiologie und besitzen die Weiterbildung im Schwerpunkt Neuroradiologie. Sie verfügen über umfassende Kenntnisse und Erfahrungen im gesamten Fachbereich, insbesondere in der komplexen Schnittbild-Diagnostik sowie in der interventionellen Therapie, insbesondere in Kooperation mit der Neurologie, Orthopädie/Unfallchirurgie und interventionellen Kardiologie/Angiologie. Sie haben bereits fundierte Führungserfahrung in leitenden Funktionen erworben. Ihre Arbeitsweise ist von Organisationsstärke und Entscheidungsfreudigkeit geprägt. Sie bringen Interesse an der Weiterentwicklung der Klinik mit – insbesondere im Bereich Neuroradiologie- und sind motiviert den bereits etablierten Bereich der Thrombektomien auszubauen.

Sie erfüllen die persönliche Qualifikation für die Weiterbildung im Fachgebiet und im neuroradiologischen Schwerpunkt.

Die Diagnostische und Interventionelle Radiologie versorgt mehrere Krankenhausstandorte als wichtige Schnittstellen-Disziplin mit zentraler Bedeutung für das klinisch wie wirtschaftlich erfolgreiche Unternehmen. Das Leistungsspektrum umfasst alle bildgebenden und invasiven Verfahren. Besondere Schwerpunkte liegen auf der neurologischen und vaskulären Diagnostik und Intervention inkl. Thrombektomien neben der kardialen Bildgebung sowie Diagnostik und Therapie des Stütz- und Bewegungsapparates.

Sie identifizieren sich mit dieser Aufgabe und den Zielsetzungen eines professionellen Trägers? Dann sollten Sie sich näher mit dieser Position beschäftigen.

Ihre Chance: Es erwartet Sie eine ausgesprochen vielseitige, anspruchsvolle Leitungsposition in einer fachlich breit aufgestellten und sehr gut ausgestatteten Klinik. In der Radiologie -insbesondere im Schwerpunkt Neuroradiologie- finden Sie ein Gestaltungsfeld mit zentraler Bedeutung für das gesamte Haus und eine Abteilung mit deutlichen Entwicklungschancen, in der Sie auch eigene Akzente setzen können.

Die Dotierung erfolgt im Rahmen eines zeitgemäßen Chefarztvertrages, der Position und Verantwortung adäquat abbilden wird. Details hierzu sind Thema in Gesprächen vor Ort.

Ihre ersten Ansprechpartner für die Position, Kennziffer **18071**, sind Dipl.-Psych. Roland Liebig und Dipl.-Psych. Lina Luise Feierabend. Sie halten weitergehende Informationen für Sie bereit und erläutern Ihnen gerne in einem ersten Gespräch nähere Einzelheiten zu dieser Position unter der Rufnummer **0221 474469 25** oder per E-Mail **bewerbung@bueroliebig.de**. Die Vertraulichkeit wird uneingeschränkt zugesichert.

büro:liebig - personalberatung im gesundheitswesen
Herwarthstr. 6 | 50672 Köln | tel 0221 474469 0 | www.bueroliebig.de

